

Vierte Hürde als Bremse

Erkenntnisse über neue Arzneimittel werden meist erst in Jahre dauernden Prozessen erreicht.

8

Die Macht der Betriebswirte

Vertreter des Fakultätentages kritisieren den zu großen Einfluß der Ökonomen auf Forschung und Lehre.

9

MEDIZIN

Steroid mit Verträglichkeits-Vorteil



Bei chronisch-entzündlicher Darmkrankheit ist lokal wirksames Budesonid besonders verträglich, so Prof. Volker Groß.

14

Hoffnung bei Polyneuropathie

Der Proteinkinase-Hemmer Ruboxistaurin ist möglicherweise eine neue Option bei Diabetes-Komplikationen.

15

WIRTSCHAFT

Inkontinenz-Sprechstunde

Niedergelassener Arzt und zwei Krankenhaus-Kollegen bieten in Wesel eine Inkontinenz-Sprechstunde an.

16

Mitgliederschwund geht weiter

Auch die KVen wollen die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder verlassen.

18

PANORAMA

Schüchternheit bleibt

Wer in der Kindheit schüchtern ist, wird dies sein Leben lang bleiben, haben US-Psychologen herausgefunden.

20

ÄRZTE & ZEITUNG Postfach 20 02 51
Verlagsgesellschaft mbH 63077 Offenbach

Leser-Service:

Tel.: (06102) 5060
Fax: (06102) 5061 23
Redaktion: 26091X
Tel.: (06102) 5061 23
Fax: (06102) 5061 23
E-Mail: o@arztezeitung.de
www.arztezeitung.de
Internet: arztonline

Wochenende auf ein langfristig angelegtes gesundheitspolitisches Konzept verständigt. Angestrebt wird darin eine Entlastung der Kassen bis zum Jahr 2010 von jährlich etwa 53 Milliarden Euro.

Die CDU stützt sich dabei auf Vorschläge, die von der Unions-

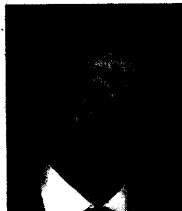
zent eingefroren werden.

Im Streit mit Horst Seehofer über die Ausgliederung des Zahnersatzes gab es noch keine Einigung. Ein Treffen mit CSU-Landesgruppenchef Michael Glos, Merkel und Seehofer sollte gestern Klarheit bringen. **Siehe auch Seite 2**

scher um
tauchen i
heimnisse
Die men
können r
untersche
es erstma

Friebel bleibt Kammerchef

MAGDEBURG (zie). Mit 36 von 36 Stimmen ist Dr. Henning Friebel am Samstag zum Präsidenten der Ärztekammer Sachsen-Anhalt wiedergewählt worden. Vizepräsident ist wie bisher Allgemein- arzt Dr. Friedrich-Wilhelm Onnasch. Das Verhältnis zwischen niedergelassenen und angestellten Medizinern in der neuen Kammer liegt bei 19 zu 18.



100 Prozent Zustimmung: Dr. Hennig Friebel.

Anlagetips von Exp

Morgen Telefonaktion der „Ärzte Ze

NEU-ISENBURG

(msc). Sie sind mit Ihren Kapitalanlagen schon lange nicht mehr zufrieden? Sie wollen Ihr Depot entrümpeln? Und Ihr Bankberater macht Sie mit seinen angeblich so heißen Tips schon lange mißtrauisch?

Dann sollten Sie am morgigen Dienstag zum Telefonhörer greifen! Sechs Finanzprofis aus bankunabhängigen Vermögensverwaltungsfirmen beantworten Ihnen von 14 bis 16 Uhr bei der Telefon-

Vermögens- Management

TELEFONAKTION
Fragen Sie Experten!

Dienstag
24. Juni 2003
14 bis 16 Uhr



0 61 02



506 134	506 184
506 181	506 185
506 183	506 188

genau richt
über inform
lagesumme
stung überle
und was Si
sen.

Hoppe: Hausärzte-Mangel i

Ursachenforschung bei Via Medici-Kongreß in Bochum / Bundesä

BOCHUM (agr). In wenigen Jahren wird es einen gravierenden Mangel an Hausärzten und Medizinern chirurgischer Fächer geben. Davor warnte Professor Jörg-Dietrich Hoppe in Bochum.

Beim Via Medici-Kongreß für Nachwuchsmediziner sagte der Präsident der Bundesärztekammer: „Wir gehen auf ein Tal zu,

dessen tiefste Stelle zwischen 2008 und 2010 erreicht ist.“ Bis zum Ende des Jahrzehnts müßten 50 000 Hausärzte nachwachsen, um den steigenden Bedarf und die Zahl der ausscheidenden Mediziner auszugleichen. „Das werden wir aber nicht haben“, sagte er. Es seien Steuerungsfehler gemacht worden, die heute nicht mehr korrigierbar seien. „Statt wie früher

12 000 Ärz
den Klinik
Jahr an“, s
burger Bur
Montgome
seien die s
gungen in
die junge M
Auch
sterin Birg
Handlungs